

ANFRAGE GEM. § 5 GESCHÄFTSORDNUNG

Absender:

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Hagen
SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hagen
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Hagen
FDP-Ratsgruppe im Rat der Stadt Hagen
Fraktion Bürger für Hohenlimburg / Die PARTEI

Betreff:

Prognosezahlen für das kommende Schuljahr

Beratungsfolge:

04.11.2021 Schulausschuss

Anfragetext:

1. Von wann genau sind die Zahlen, die hinsichtlich der Entscheidung, welche Grundschulen eben nicht mehr Orte Gemeinsamen Lernens sein sollen, maßgeblich waren?
2. Existieren in diesem Kontext brandaktuelle Prognosezahlen für das Schuljahr 2022/2023, und falls ja, wann können uns diese zur Verfügung gestellt werden?



Kurzfassung

Entfällt

Begründung

In der letzten Sitzung des Schulausschusses kam es beim Tagesordnungspunkt „Orte Gemeinsamen Lernens“ zu Irritationen, vor allem hinsichtlich des zugrunde liegenden Datenmaterials. An die Verwaltung inklusive der unteren Schulaufsicht erging die Aufforderung, in der nächsten Sitzung aktualisierte Zahlen zu präsentieren. Nach unseren Informationen hat die erforderliche Abfrage noch nicht stattgefunden, weswegen wir unserem gemeinsamen Anliegen hiermit noch einmal Nachdruck verleihen. Nicht umsonst haben wir in der Septembersitzung keine Entscheidung getroffen, sondern uns einstimmig auf 1. Lesung verständigt.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

keine Auswirkungen (o)

CDU-Fraktion

SPD-Fraktion

Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Fraktion Bürger für Hohenlimburg/Die PARTEI

FDP-Ratsgruppe

An die Vorsitzende des Schulausschusses

Nicole Pfefferer

- Im Hause -

Hagen, 25.10.2021

Sehr geehrte Frau Pfefferer,

bitte nehmen Sie nach § 5 (1) GeschO die folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Schulausschusses am 04.11.2020

Prognosezahlen für das kommende Schuljahr

1. Von wann genau sind die Zahlen, die hinsichtlich der Entscheidung, welche Grundschulen eben nicht mehr Orte Gemeinsamen Lernens sein sollen, maßgeblich waren?
2. Existieren in diesem Kontext brandaktuelle Prognosezahlen für das Schuljahr 2022/2023, und falls ja, wann können uns diese zur Verfügung gestellt werden?

Begründung:

In der letzten Sitzung des Schulausschusses kam es beim Tagesordnungspunkt „Orte Gemeinsamen Lernens“ zu Irritationen, vor allem hinsichtlich des zugrunde liegenden Datenmaterials. An die Verwaltung inklusive der unteren Schulaufsicht erging die Aufforderung, in der nächsten Sitzung aktualisierte Zahlen zu präsentieren. Nach unseren Informationen hat die erforderliche Abfrage noch nicht stattgefunden, weswegen wir unserem gemeinsamen Anliegen hiermit noch einmal Nachdruck verleihen. Nicht umsonst haben wir in der Septembersitzung keine Entscheidung getroffen, sondern uns einstimmig auf 1. Lesung verständigt.

Freundliche Grüße

Dennis Kruse

CDU-Fraktion

Hans-Christian Mechnich

SPD-Fraktion

Nicole Pfefferer

Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Thomas Simon

Fraktion Bürger für Hohenlimburg/Die PARTEI

Katja Graf

FDP-Ratsgruppe